

Orkan: Unterricht fällt aus

Schulbusse fahren heute nicht – Feuerwehren geben Tipps

VON MAJA YÜCE
UND ANNE QUEHL

Schwalm-Eder – Auch heute soll das Orkantief Sabine, das bereits gestern den Schwalm-Eder-Kreis erreichte, weiter für starke Böen sorgen. Deshalb haben die Verantwortlichen beim Landkreis entschieden, dass am heutigen Montag keine Schulbusse fahren. Und: In zahlreichen Schulen fällt der Unterricht aus (siehe weiterer Artikel). Das empfahl Landrat Winfried Becker gestern allen Schulen. Die finale Entscheidung über die Schließung hatten die Schulleitungen aber selbst zu treffen.

Ab der Mittagszeit informierten viele Schulleiter auf den Internetseiten und Lehrern per WhatsApp-Nachrichten ihre Klassen, dass der Unterricht ausfällt. Notbetreuungen seien aber sichergestellt. Der Landrat betonte,

dass in einer solchen witterbedingten Ausnahmesituation die Sicherheit der Schüler im Vordergrund stehen müsse. „Eltern, die ihre Kinder in der Schule betreuen lassen, müssen den Weg in die Schule eigenverantwortlich organisieren.“ Die Maßnahmen seien mit dem Staatlichen Schulamt in Fritzlar abgestimmt. Die Entscheidung, wie es am Dienstag weitergeht, werde heute Nachmittag getroffen.

Doch nicht nur den Schul-

betrieb wirbelte Orkantief Sabine durcheinander. Straßen mussten gesperrt werden und Dachplatten lösten sich von Gebäuden. Unter anderem zwischen Haarhausen und Waltersbrück sperrte die Polizei die Straße wegen umgefallener Bäume. Und in der Kasseler Straße in Fritzlar lösten sich Dachplatten, die Feuerwehr rückte aus.

Auch heute und morgen soll das Orkantief laut Deutschem Wetterdienst anhalten. Damit wenig Schäden

angerichtet werden, geben die Feuerwehren Tipps:

- Auf Balkonen und Grundstücken sollten leichte und bewegliche Dinge gesichert sein (Gartenmöbel, Pflanzen, Mülltonnen).

- Fenster und Türen sollten geschlossen bleiben

- und Fahrzeuge sicher geparkt werden.

Außerdem empfehlen die Wehren, sich möglichst nicht im Freien aufzuhalten. Wer dennoch raus müsse, sollte die Nähe von Wäldern und Alleen sowie Baugerüsten meiden. Wer mit Zweirad oder Auto unterwegs ist, sollte zwingend sein Tempo anpassen. Besondere Vorsicht sei vor umherfliegenden Gegenständen, Ästen, Dach- oder Fassadenteilen geboten. „Falls es zu einem Unfall oder Notfall kommt: Notruf 112“, so die Fritzlarer Wehr.

» PANORAMA
ARTIKEL RECHTS

Diese Schulen bleiben heute geschlossen

Fritzlar-Homberg – Angesichts des Orkantiefs Sabine bleiben heute, Montag, 10. Februar, auch einige Schulen im Kreis teil Fritzlar-Homberg geschlossen.

Betroffen sind die Theodor-Heuss-Schule, die Anne-Frank-Schule, die Osterbachschule, Erich-Kästner-Schule und die Hermann-Schafftschule in Homberg sowie die Schule an den Türmen, die König-Heinrich-Schule, Ursulinenschule und die Schule am Dom in Fritzlar. Außerdem geschlossen haben die Jugenddorf Christophorschule Oberurff und die Schloßbergsschule in Wabern. In Borken bleiben die Gustav-Heinemann-Schule, die Offene Schule, die Grundschule am Tor sowie die Grundschule in Kleinenglis. Für Ohetal-schüler in Verna fällt der Unterricht ebenfalls aus.

In der THS, der Schule am Dom sowie der Schule an den Türmen findet etwa keine Notbetreuung statt. chm

Kultusministerium rät zur Vorsicht

Das Hessische Kultusministerium hatte schon am Samstag bekannt gegeben, dass es alle Schulleitungen in ihrer Entscheidung unterstützt, den Schulbetrieb am Montag vollständig ausfallen zu lassen, wenn die Sicherheit des Schulweges nicht mehr gewährleistet werden kann. Grundsätzlich sollte, wenn es möglich und zumutbar ist, eine Notbetreuung gewährleistet werden. Unklar war gestern Nachmittag, ob der Betrieb von Kindergärten eingeschränkt wird. aqu